

Jahresrückblick der MW Biomasse-AG

Liebe Mitglieder,

das Jahr 2013 neigt sich dem Ende entgegen. Dies möchte ich zum Anlass nehmen, um auf die Entwicklung der MW Biomasse AG zurückzublicken.

Im Bereich des Betriebs und der Belieferung von Hackschnitzel-Heizwerken haben wir uns auch im Jahr 2013 gut entwickelt. Es ist uns gelungen, den Auftrag für Betrieb und Belieferung von zwei neuen Hackschnitzel-Heizwerken zu bekommen. Außerdem konnten wir die auslaufenden Verträge von vier unserer Heizwerke verlängern.

Hackschnitzel

Eure Hackschnitzel wurden 2013 in insgesamt 18 Heizwerken zur Wärmeerzeugung genutzt.

Die gesamte Leistung aller Hackschnitzel-Heizungen der MW Biomasse AG liegt bei ca. 9.000 kW. Dafür kommen über 60.000 srm Hackschnitzel von Euch, den Mitgliedern der WBVen und Maschinenringe zwischen München, dem Kochelsee, bis fast zum Waginger See und zur österreichischen Grenze, zum Einsatz. Die jährliche Einsparung von Heizöl beträgt ca. 3.600.000 Liter. Dies entspricht dem durchschnittlichen Verbrauch von 1.200 Einfamilienhäusern. In unserer Region vermeiden wir durch die Nutzung des Waldrestholzes jährlich die Entstehung von ca. 11.000 t CO₂. Die Maschinenringe und Waldbesitzervereinigungen sind somit ein wichtiger und aktiver Teil der Energiewende in unseren Landkreisen.

Wer Hackschnitzel oder Waldhackgut zu verkaufen hat, meldet sich bei dem zuständigen Holzvermitt-



Hackschnitzel

ler oder bei Leonhard Mayer von der MWB unter: 08063/8103-15 oder 0160/7165897.

WBV-Mitglieder werden über die WBV Holzkirchen abgerechnet.

Energieberatung

In diesem Jahr haben 20 Landwirte eine Wärmeberatung zum Aufbau eines kleinen Wärmenetzes für Ihre Biogas-, Hackschnitzel- oder Holzvergaser-Anlage in Anspruch genommen. Wir haben ihnen dabei geholfen, einen wirtschaftlichen Betrieb mit fairen Wärmepreisen für beiden Seiten ausulegen. In den letzten Jahren wurde unser Angebot immer stärker nachgefragt. Die Beratungen haben immer zur Entscheidungsfindung bei den wichtigen Fragen beigetragen. Dabei geht es um die Größe der Anlage, wer kann versorgt werden und werden die staatlichen Förderkriterien eingehalten. Das Angebot werden wir auch weiter ausbauen, so dass wir unsere Erfahrung aus dem Bau und Betrieb unserer Hackschnitzel-Heizungen an Euch weitergeben können. Mit dieser professionellen Beratung profitiert Ihr von dem Wissen aus über 10 Jahren Wärmelieferung.

Für weitere Infos oder eine Terminvereinbarung meldet Euch bei Sebastian Henghuber unter 08063/8103-63.

Pellets

Auch im Bereich des Pelletsverkaufs konnten wir deutlich mehr vermarkten als im letzten Jahr. Gewöhnlich nimmt der Pelletsverkauf im Frühjahr nach der Heizperiode ab. Jedoch nicht in 2013! Aufgrund des kalten Frühjahrs verzeichneten wir im April den stärksten Monatsumsatz, gefolgt vom Juni. Und es ging so weiter! Auch in den Sommermonaten zählten wir mehr Auslieferungen als in den Jahren zuvor!

Die MW Biomasse AG hat sich als zuverlässiger Pelletsanbieter hier in der Region fest etabliert! Das wollen wir auch weiterhin bleiben und setzen deshalb auch in Zukunft auf absolute Premiumqualität mit einem Spitzenheizwert von 5,28 kWh/kg. Unsere Kunden und Neukunden haben sich davon überzeugt.



Pellets

Unsere 1A Qualität, zertifiziert nach der neuesten Norm 14961-2, haben einen, um knapp 8 %, besseren Heizwert im Vergleich zu „normalen“ DIN plus Pellets. Bei den aktuellen Marktpreisen bedeutet das eine Preiseinsparung von mehr als 20 €/to.

Auch nächstes Jahr setzen wir weiterhin auf unsere Premiumpellets und das starke Vertrauen unserer Kunden.

Die MW Biomasse AG hat in diesem Jahr seine Stellung als der Ansprechpartner für Wärmelieferungen aus regenerativen Holzbrennstoffen für Gemeinden und Kommunen und als verlässlicher Partner der Land- und Forstwirte weiter ausgebaut. Zusammen mit Euch leisten wir einen wichtigen Teil auf dem Weg zur Energiewende. Der richtige Weg ist eingeschlagen. Den wollen wir in den nächsten Jahren zusammen beschreiten, so dass wir alle davon profitieren werden.

Ich wünsche Euch und Euren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr und vor allem eine unfallfreie Arbeit auf Feld und Flur im Jahr 2014.

Euer Sebastian Henghuber
Vorstandsvorsitzender



Sebastian Henghuber